

GuiltCoin

häufig gestellte Fragen

**DIE MENSCHEN
WERDEN FREI
GEBOREN,
ABER ÜBERALL
VON SCHULD
AUFGEFRESSEN.**

Das ist das Problem. GuiltCoin ist die Lösung.

Wollen Sie den Weg zu Klarheit und Freiheit gehen? Dann machen Sie den ersten Schritt und sprechen Sie mit einer/ einem unsere*r Berater*innen im Ausstellungsraum. Weitere Informationen zum Erwerb von GuiltCoin finden Sie auch auf unserer Website: **www.guiltcoin.com**.

Aber natürlich haben Sie Fragen. Die hat jede*r. Diese Broschüre bietet Ihnen einige grundlegende Informationen, die Ihnen den Einstieg erleichtern.



Was ist GuiltCoin?

GuiltCoin ist ein Finanzinstrument in Form einer Kryptowährung. Ein optimierter Mechanismus zum effizienten Schuldabbau. Ein sozialer smart contract. Ein Token. Ein Gedankenexperiment. Ein Kunstwerk.

Welchen Zweck hat GuiltCoin?

GuiltCoin gibt es, um Menschen zu helfen, ihre Schuld abzubauen. Eine weitaus umfassendere theoretische Erklärung finden Sie in unserem white paper, doch kurz gesagt geht es um Folgendes: Aus verschiedenen Gründen ist die Welt voller Menschen, die von ihren Schuldgefühlen aufgefressen werden, mit denen sie sich nicht auseinandersetzen können. Im derzeitigen Wirtschaftssystem ist es das Logischste und Effizienteste, mit jeder Art von sozialer Beziehung so umzugehen, *dass man sie zu einem Finanzinstrument macht*. GuiltCoin macht sich die Macht der Blockchain zunutze – und bedient sich der Logik des Kapitalismus, um einen beispiellosen Mechanismus zum Abbau existenzieller Schuld bereitzustellen.

Welcher Art von Schuld widmet sich GuiltCoin?

GuiltCoin befasst sich in erster Linie damit, was wir als *existenzielle Schuld* bezeichnen. Der Begriff wurde zuvor auf verschiedene Weise verwendet, aber wir bei GuiltCoin definieren existenzielle Schuld als Schuld, für die es keine klare Einheit gibt, mit der man Wiedergutmachung leisten könnte. Dies steht im Gegensatz zu anderen Arten von Schuld, die auf eine direktere Art und Weise behandelt werden können. Wenn Sie sich zum Beispiel schuldig fühlen, weil Sie Ihre*n Partner*in betrogen oder das Auto Ihrer/Ihres Nachbar*in zerkratzt haben, könnten Sie sich einfach entschuldigen oder den Schaden ersetzen. Wenn Sie rechtlich für etwas schuldig befunden werden, erwartet man vielleicht von Ihnen, dass Sie dem Staat Wiedergutmachung leisten oder Ihre Schuld gegenüber der Gesellschaft in anderer Form begleichen. Wenn Sie eine Sünde begangen haben, können Sie versuchen, mit Ihrem Gott Frieden zu schließen, wie Sie es für richtig halten. Für alles andere gibt es GuiltCoin.



Wie wird meine Schuld abgebaut?

GuiltCoin funktioniert für jedes Individuum anders; es ist unklar, wie Ihre Psyche auf den Kauf reagieren wird. Die primäre Methode des Schuldabbaus ist einfach: Viele Kund*innen haben festgestellt, dass der bloße Akt des Glaubens, dass die eigene Schuld abgebaut worden ist, *und das Festhalten an diesem Glauben* sehr reale und unmittelbare Schuldabbauwirkungen haben. Darüber hinaus konnten unsere zufriedenen Kund*innen eine Reihe von Nebenwirkungen feststellen, die zu einem Abbau von Schuld geführt haben. Dazu gehören unter anderem: die Befriedigung, die Möglichkeit zu haben, die eigene Schuld auf direkte und ehrliche Weise anzusprechen; die Spannung, die daraus entsteht, an der Spitze eines aufregenden und spekulativen Experiments mit menschlichen Beziehungen zu stehen; die Aufregung, einen Glaubenssprung in Richtung eines unbekanntes Ziels zu machen; das intellektuelle Vergnügen, sich mit einem konzeptionellen Kunstwerk zu beschäftigen usw. Andere haben GuiltCoin leider als ein Werkzeug für finanzielle Spekulationen gekauft. Obwohl wir spekulative Käufe nicht ausschließen können, *raten wir dringend davon ab*.

Gibt es denn keine anderen Formen des Umgangs mit Schuld?

Es gibt viele Formen, die aber beklagenswert ineffizient sind. Die meisten existierenden Mechanismen zum Abbau von Schuld ermutigen die Konsument*innen dazu, sich über das, was wirklich vor sich geht, etwas vorzumachen. *GuiltCoin ist der erste Mechanismus zum Abbau von Schuld, der sich als solcher deklariert*. Indem GuiltCoin das Problem der Schuld direkt anspricht, bietet das Instrument uns die Klarheit, die wir brauchen, um völlig autonom und rational agieren zu können. Nur dann kann jede*r von uns wirklich frei sein.

Wie viel Schuld kann ich ansprechen?

Sie können so viel oder so wenig Schuld verschieben, wie Sie wollen. GuiltCoin ist an das Ethereum-Netzwerk angebunden und in Schritten von bis zu 18 Dezimalstellen teilbar.



Wird der Wert meiner GuiltCoin-Bestände steigen?

Obwohl GuiltCoin den gleichen Marktkräften unterliegt wie alle anderen Aspekte der Gesellschaft, *gibt es keine Garantie, dass es zu einem Wertzuwachs kommt*. Kund*innen sollten GuiltCoin nur als Instrument für den Abbau von Schuld kaufen und *nicht als spekulativen Vermögenswert*.

Warum hat GuiltCoin die Form einer Kryptowährung?

GuiltCoin ist zutiefst darum bemüht, der Welt so zu begegnen, wie sie ist. In unserer Gesellschaft *muss* alles, was wert ist, ernst genommen zu werden, zu einem Finanzinstrument gemacht werden, und die Blockchain stellt die fortschrittlichste Form eines Finanzinstruments in der Geschichte der Menschheit dar. Die Blockchain bietet nicht nur die Möglichkeiten eines hochmodernen Finanzinstruments, sondern hat mehrere wichtige Eigenschaften: Sie ist unveränderlich, öffentlich und vertraulich. Unveränderlichkeit bedeutet, dass GuiltCoin keine Änderungen am Kassenbuch vornehmen kann. Öffentlich heißt, dass alle Transaktionen sichtbar sind und der kollektive Akt des Abbaus von Schuld in der Öffentlichkeit stattfinden wird. Aufgrund der eingebauten Vertraulichkeit werden alle GuiltCoin-Transaktionen aus einer rein privaten, persönlichen Schuldabrechnung stammen und keinem äußeren gesellschaftlichen Druck unterliegen.

Ist das Geld für einen „guten Zweck“ bestimmt?

Nein. Der gesamte Wert fließt dem Kunstwerk selbst zu. GuiltCoin will ein sich selbstreproduzierendes, sich selbsterhaltendes System sein; jeglicher Wert, den GuiltCoin produziert, fließt zurück, um die Kosten der Errichtung des Systems zu begleichen. Das Kunstwerk ist im kollektiven Besitz der Künstler*innen, die an seiner Herstellung beteiligt waren. In dem unwahrscheinlichen Fall, dass sich über die kostendeckende Produktion des Kunstwerks hinaus ein Wert ansammelt, kann dieser unter den Künstler*innen, die an der Errichtung des Werks beteiligt waren, verteilt werden; den Empfänger*innen steht es dann frei, Geld zu spenden, wie sie es für richtig halten. Garantiert ist ein solcher Wertzuwachs allerdings nicht.



Handelt es sich um ein finanzielles Wertpapier?

GuiltCoin ist ausdrücklich *kein* finanzielles Wertpapier.

Wird das dazu führen, dass kein Geld mehr für wohltätige Zwecke gespendet wird?

Nein. GuiltCoin versucht nicht, Wohltätigkeitsorganisationen zu sprengen. Es gibt viele solche Organisationen, die einen enormen Wert für die Gesellschaft darstellen. Das Geld, das an sie geht, wird jedoch selten freiwillig gespendet - es ist in Wahrheit in einem komplexen Netz von Schuld verstrickt. Das muss nicht so sein. Wir können die nützliche Arbeit beibehalten und die Selbsttäuschung beenden. GuiltCoin wird mit jenem Teil der wirtschaftlichen Aktivität Schluss machen, der keinem tatsächlichen Nutzen dient, sondern als versteckter und verschlungener Mechanismus zum Abbau von Schuld dient.

Versuchen Sie gerade, mir ein schlechtes Gewissen einzureden?

Nein. GuiltCoin befreit von Schuld - erzeugt aber keine. GuiltCoin ist nicht die Schuld selbst, sondern ein Token der Schuld, die abgelegt wurde. GuiltCoin ist ein Angebot, eine Chance, das anzusprechen, was die ganze Zeit ungesagt geblieben ist. Es ist eine Gelegenheit, den ungesunden psychologischen klebrigen Dreck, der direkt unter der Oberfläche liegt, abzustößen und zu verbannen.

Sind Sie sicher, dass Sie nicht versuchen, mich öffentlich zu beschämen? Versprochen?

Das ist keineswegs unsere Absicht. Alle GuiltCoin-Transaktionen sind ausdrücklich anonym. Wenngleich öffentlich, sind unsere persönlichen Beratungen rein informativ, und es gibt absolut keine Verpflichtung, GuiltCoin zu kaufen. Die endgültige Kaufentscheidung muss eine persönliche Entscheidung sein.



Wie fange ich an?

1. Entscheiden Sie zunächst, wie viel Schuld Sie ansprechen wollen. Sie können das für sich tun oder sich mit einer/einem unserer Berater*innen besprechen – entweder persönlich an unserem Wiener Standort oder online. Wenn Sie eine kostenlose Online-Beratung wollen, senden Sie bitte eine E-Mail an **schuldfrei@guiltcoin.com**. (HINWEIS: Die Anzahl der Plätze für eine solche Beratung ist begrenzt, und die Plätze werden nach dem Prinzip „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“ vergeben.) Überdenken Sie die Vorteile von GuiltCoin und entscheiden Sie, ob das für Sie das Richtige ist.

2. Haben Sie sich entschieden, GuiltCoin zu kaufen, tauschen Sie einfach eine Menge Ethereum gegen eine entsprechende Menge GuiltCoins. Die GuiltCoins in Ihrer digitalen Brieftasche dienen nun als Tokens für die abgebaute Schuld.

3. Sie sind nun völlig frei, Ihr Leben so zu leben, wie Sie es für richtig halten. Es ist jedoch durchaus möglich, dass Sie neu hervorgerufene Schuld empfinden werden. Vielleicht entscheiden Sie sich, mehr GuiltCoins zu kaufen. In diesem Fall gehen Sie zu Punkt 1 zurück.

Ich möchte jetzt welche. Wie kann ich ein paar GuiltCoins kaufen?

Folgen Sie den genauen Anweisungen bei www.guiltcoin.com/acquire. Scrollen Sie bitte nach unten zu 'Deutsch'.

Warten Sie eine Sekunde ... Was ist, wenn ich welche kaufe und es mir dann anders überlege? Kann ich mein Geld zurückbekommen?

Nein. Es gibt keine Garantien und absolut keine Rückerstattungen.

NOTIZEN

NOTIZEN

NOTIZEN

GUILTCOIN

Wien/New York

www.guiltcoin.com

schuldfrei@guiltcoin.com